

Mit 1000 Dächern Zeichen setzen

Der Verein „Energievision Frankenwald“ möchte Bauherren und Hausbesitzer für Photovoltaik-Anlagen begeistern. In Münchberg ist das größte Einzelprojekt entstanden.

Von Helmut Engel

Landkreis – Vor etwa zwei Jahren hat der Verein „Energievision Frankenwald“ die Initiative „1000 Dächer für die Sonne“ ins Leben gerufen. Sie soll den Ausbau von erneuerbaren Energien in der Region unterstützen. Und das Projekt scheint ein Volltreffer zu werden. „Wir haben damit schon etwa hundert Bauherren von Neubauten oder Hausbesitzer für eine Nachrüstung erreicht“, erklärt Martin Kastner, Diplom-Geograf und Projektleiter bei der „Energievision“.

Nun ist ein erstes Haus in Münchberger Neubaugebiet Pilsener Straße dazugekommen – das bisher größte Einzelprojekt. Es besitzt 60 Quadratmeter Solarthermie-Zellen und 50 Quadratmeter Photovoltaik-Zellen. Zusätzlich verfügt die Anlage über eine Wärmepumpe mit einem Batteriespeicher von 16 Kilowattstunden und einem Wasserspeicher von 13000 Litern. Bauherr ist Werner Feiler. Er hat als Diplom-Ingenieur in der ganzen Welt Kohle- und Atomkraftwerke mit aufgebaut und ist nun als Rentner in seine Heimat zurückgekehrt.

Mit dem Vorhaben „1000 Dächer für die Sonne“ habe man sich ein erreichbares Ziel gesetzt, erklärt Kastner. Das seien gerade zwei Prozent der hier ansässigen Haushalte. „Eigentlich ein kleiner Baustein mit großer Wirkung für die Umwelt.“ Für die Umsetzung hat man drei Fachbetriebe aus der Region gewinnen können:



Der Münchberger Werner Feiler (Mitte) ist so gut wie unabhängig von Strom, Gas oder Öl. Dafür sorgen 110 Quadratmeter Solarthermie- und Photovoltaik-Zellen. Mit im Bild (von links): Projektleiter Martin Kastner, Stefan Rothemund und Matthias Gemeinhardt, Manfred Drechsler und Franz-Dieter Söllner.

Foto: Engel

Die Firma Gemeinhardt aus Oberkotzau für den Landkreis Hof, die Firma Limmer-Söllner aus Altenkunstadt für die Landkreise Kulmbach/Lichtenfels und Drechsler-Solar aus Stockheim-Burggrub für die Land-

kreise Kronach/Coburg.

Matthias Gemeinhardt spricht von einer guten Kooperation. Man habe für Bauherren ein Paket mit Produkten namhafter Hersteller ge-

schnürt. Über eine Photovoltaik-Anlage mit Batteriespeicher könne man etwa 75 Prozent des eigenen Stromverbrauchs abdecken, rechnet Gemeinhardt vor; bei Werner Feiler sind es sogar hundert Prozent. Der Heizungsbauer rechnet vor, dass ein Drei- bis Vier-Personen-Haushalt im Jahr etwa 4000 Kilowattstunden Strom verbraucht, bei derzeit 30 Cent pro Kilowattstunde und einer jährlichen Steigerung von drei Prozent ergeben sich nach 20 Jahren über 32000 Euro an Stromkosten. Das Aktionspaket des „1000 Dächer“-Programmes könne nach 20 Jahren eine Kosteneinsparung von rund 10000 Euro bringen. „Nach 20 Jahren befindet sich auf dem Dach

eine effektive und längst bezahlte Photovoltaik-Anlage, die zu einem unschlagbar günstigen Preis Strom produziert“, so Kastner.

Info-Abende

In allen Landkreisen bietet der Verein „Energievision Frankenwald“ Infoabende an: am 6. Mai um 18 Uhr in Altenkunstadt bei der Firma Limmer und Söllner; am 7. Mai um 19 Uhr in Kulmbach in der Kommunbräu und Mitte Mai in Hof. Der genaue Termin und weitere Termine, Zeiten und Lokale werden noch bekannt gegeben.

www.energie-frankenwald.de

Tipps & Termine

Turmdienst auf dem Kornberg am 1. Mai

Schwarzenbach an der Saale – Der Ortsverein Schwarzenbach des Fichtelgebirgsvereins hat am 1. Mai Turmdienst auf dem Kornberg – und freut sich auf zahlreiche Besucher.

Gemeinderat Feilitzsch verabschiedet Haushalt

Feilitzsch – Am Donnerstag, 2. Mai, um 19.30 Uhr, findet im Rathaus Feilitzsch eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Auf der Tagesordnung steht der Haushalt 2019. Ein Bauantrag liegt vor: Alexander und Sonja Rüger beantragen für eine Terrassenüberdachung eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wochenendhausgebiet Kreuzlein“. Die Räte befassen sich zudem mit einem künftigen Bauplatz beim Anwesen Auenweg 2 in Unterhartmannsreuth; es geht um die Erschließung. Weitere Themen sind die Kanal- und Straßensanierung im Kupfergrubenweg in Unterhartmannsreuth; zum Wohnbaugebiet „Am Kessel II“ gibt es Information über mögliche Anschlüsse an den Abwasserkanal der Weidigstraße. Ein Beschluss steht an zur Sanierung des Erlenweges im Kreuzlein. Zudem geht es um die Abwassergebühren und die Erneuerung von Heizungsanschlüssen in den gemeindlichen Mietwohnungen.

dungen werden erbeten per E-Mail an Jugend@tc-rehau.de.

Sängerin Plumes im Galeriehaus

Hof – Am Donnerstag, 2. Mai, gastiert Veronica Charnley alias Plumes im Hofer Galeriehaus. Beginn ist um 20 Uhr; der Eintritt beträgt acht Euro (sieben Euro im Vorverkauf auf www.culticks.com). Veronica Charnley kommt ursprünglich aus Montreal und lebt nun in Paris. Ihre Musik läßt sich im Bereich Indiepop/Neoclassical ansiedeln, entzieht sich aber einer genauen Einordnung.

Fotos aus aller Herren Länder

Hof – Am heutigen Dienstag wird im BRK-Seniorenwohnen Hof in der Erlhofer Straße eine Fotoausstellung eröffnet. Udo Benker-Wienands und sein Sohn Martin werden um 14.30 Uhr die Ausstellung im Rahmen einer kleinen Vernissage mit einem kleinen Umtrunk eröffnen. Die beiden zeigen Fotos aus allen Herren Ländern mit unterschiedlichsten Motiven. Eingeladen sind alle Bewohner, Angehörigen und Interessierten.

Zwei Flohmärkte in der Karolinenstraße

Hof – Am Samstag, 4. Mai, findet der nächste Flohmarkt in der Hofer Karolinenstraße statt, von 10 Uhr bis zirka 14 Uhr. Auch am darauffolgenden Sonntag findet – anlässlich des Deutsch-Tschechischen Freundschaftstages – ein Flohmarkt in der Karolinenstraße statt. Beginn ist um 11 Uhr, Ende um 18 Uhr, wie in den Läden beim verkaufsoffenen Sonntag. Für beide Märkte gibt es noch freie Plätze. Teilnehmen können Einzelpersonen und Gruppen. Anmeldung beim Stadtmarketing, Siegfried Krauß, 0170/9232774, E-Mail siegfried.krauss@gmx.de.

Sperrung des Postplatzes in Regnitzlosau

Regnitzlosau – Wegen des Maifestes mit Aufstellung des Maibaumes am Postplatz am morgigen 1. Mai wird ab 8 Uhr der gesamte Platz gesperrt, voraussichtlich bis 20 Uhr. Die Stadt bittet um Verständnis.

TC Rehau lädt Kinder ein zum Tennisspielen

Rehau – Die Jugendabteilung des TC Rehau hat den Spielbetrieb auf den Freiplätzen wieder aufgenommen. Für alle Kinder ab fünf Jahren, die sich einmal am Tennisschläger ausprobieren wollen, bietet der TC regelmäßig Schnupperkurse an. Unter Anleitung von Trainer Vaclav Kolar können interessierte Kinder vier Wochen lang ein kostenloses Schnuppertraining absolvieren. Die Ausrüstung stellt der Tennisclub kostenlos zur Verfügung. Die Schnupperkurse finden auf der Anlage des TC Rehau in der Schützenstraße statt. Anmel-

Heute Maifest in Wölbattendorf

Hof-Wölbattendorf – Am heutigen Dienstag steigt ab 16 Uhr das Maifest mit Kanufahren auf dem Dorfteich; Maibaum-Aufstellen gegen 18 Uhr. Die Dorfvereine laden dazu ein.

Offene Kirche in Sankt Lorenz

Hof – Am Donnerstag, 2. Mai, um 14 Uhr beginnt die neue Saison der offenen Kirche in Sankt Lorenz. Die Kirche ist dann jeweils von Mittwoch bis Freitag von 14 bis 17 Uhr und samstags von 12 bis 15 Uhr offen für Besucher. Ehrenamtliche Mitarbeiter begrüßen die Gäste und bieten Kaffee und kalte Getränke zum Selbstkostenpreis an. Kirchenführungen sind nach Voranmeldung unter Telefon 09281/8331090 oder E-Mail info@lorenzkirche-hof.de möglich.

Stadt Rehau informiert zur Europawahl

Rehau – Die Stadt Rehau informiert darüber, wie die Europawahl am 26. Mai abläuft.

Bei der Europawahl werden die 96 Abgeordneten gewählt, die Deutschland in das nächste Europaparlament entsendet. Jeder Wähler hat eine Stimme, mit der ausschließlich eine Partei gewählt wird. Im Gegensatz zu allen anderen Wahlen gibt es bei der Europawahl keine Sperrklausel für Kleinstparteien.

Bei der Europawahl und allen zukünftigen Wahlen werden die Wahlbenachrichtigungen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht mehr wie bisher als Postkarte, sondern als Brief versandt. Die Wahlbenachrichtigungen wurden am 15. April versandt. Alle Bürger, die bis 20. April keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, werden gebeten, sich umgehend mit der Stadt Rehau in Verbindung zu setzen.

Die Stadt Rehau ist in 14 allgemeine Wahlbezirke beziehungsweise Wahlräume eingeteilt. Zehn davon befinden sich im Stadtgebiet und vier in den Ortsteilen Faßmannsreuth, Pilgramsreuth, Wurlitz und Neuhausen/Schönwind. Die wahlberechtigten Bürger können dort am Sonntag, 26. Mai, von 8 bis 18 Uhr ihre Stimme abgeben.

Ab sofort ist bis einschließlich Freitag, 24. Mai, 18 Uhr, die Beantragung von Briefwahlunterlagen möglich. Dies Unterlagen können persönlich im Zimmer 005 des Rathauses abgeholt werden. Auch kann der Stadt Rehau die auf der Rückseite ausgefüllte und unterschriebene Wahlbenachrichtigung als Briefwahlantrag zugesandt werden. Außerdem können die Briefwahlunterlagen auch online über den Link „Briefwahlantrag und Wahlraumsuche“ auf der Homepage der Stadt

Rehau www.stadt-rehau.de beantragt werden.

In welchem Wahllokal jeder seine Stimme abgeben muss, kann der Wahlbenachrichtigungskarte entnommen oder über den oben genannten Link gesucht werden. Falls die Wahlbenachrichtigung nicht mehr auffindbar ist, kann trotzdem gewählt werden. Der Wähler soll dann aber unbedingt seinen Personalausweis oder Reisepass ins Wahllokal mitbringen. Wer nicht weiß, in welchem Wahllokal er wählen muss, oder sonstige Fragen zur Wahl hat, kann sich gerne damit an das Wahlamt, Telefon 09283/2041, E-Mail frank.rameckers@stadt-rehau.de, der Stadt Rehau wenden.

Das Einwohnermeldeamt der Stadt Rehau ist wegen der Europawahl zusätzlich zu den bekannten Öffnungszeiten am Freitag, 24. Mai, von 15 bis 18 Uhr und am Samstag,

25. Mai, von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Am Samstag werden Briefwahlunterlagen aber nur noch in Notfällen ausgestellt, wenn der Wahlberechtigte aufgrund einer nachgewiesenen kurzfristig eingetretenen Verhinderung (etwa einer Erkrankung) nicht persönlich an der Wahl teilnehmen kann. Außerdem weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass Personen, die aufgrund beruflicher Verhinderung zu den üblichen Öffnungszeiten nicht ins Einwohnermeldeamt kommen können, zu den oben genannten Zeiten die Möglichkeit haben ihre Amtsgeschäfte zu erledigen.

Weiterhin weist die Stadt Rehau darauf hin, dass im Bereich des Einwohnermeldeamtes und des Standesamtes am Montag nach der Europawahl, am 27. Mai, wegen Nacharbeiten mit Einschränkungen zu rechnen ist. Um Verständnis wird gebeten.

ANZEIGE

Einfach mal Danke sagen mit ...

Geschenktasse (verschiedene Ausführungen)



je 7,50 €

Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?

Der weltbekannte Klassiker von Sam McBratney und Anita Jeram bietet hier die Bühne für ein liebevolles Dankeschön an unsere Lieblingsmenschen. In diesem Aufsteller finden sich die schönsten Zeichnungen aus »Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?« wieder, kombiniert mit liebevollen Botschaften und Zitaten zu den Themen Zusammenhalt, Liebe und Leben.

Es ist ein wundervolles Geschenk für alle, die uns lieb und wichtig sind, als kleine Aufmerksamkeit zu einem bestimmten Anlass oder einfach so zwischendurch.

Tischaufsteller „Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?“ (verschiedene Ausführungen)



je 7,95 €

LESER-SHOP

Bestell-Hotline
09281 / 816-228

In unserer Geschäftsstelle in Hof oder online unter: www.lesershop-online.de

Nur solange der Vorrat reicht.

Stimme der Region

Frankenpost